



UmweltBank AG: Starkes Wachstum 2018, getragen von deutlicher Steigerung im Kreditgeschäft

- › **Neukreditvolumen um 26,3 % gesteigert**
- › **Eigenmittelkennziffer von 12,4 % auf 14,0 % verbessert**
- › **Positiver Ausblick 2019: Neukreditgeschäft auf Wachstumskurs und Stabilisierung der Zinsmarge erwartet**



Das Vorstandsteam der UmweltBank: Stefan Weber, Jürgen Koppmann, Goran Bašić (v.l.n.r.)

Nürnberg, 4. Februar 2019 – Die UmweltBank AG konnte 2018 nach vorläufigen Zahlen erneut deutlich wachsen und dies mit einer soliden Ertragsentwicklung kombinieren. Das Geschäftsvolumen stieg um beachtliche 9,5 % auf 4,1 Mrd. Euro, die Bilanzsumme wuchs um 6,1 % auf 3,7 Mrd. Euro. Umweltkredite erwiesen sich als wesentliche Wachstumstreiber: Ihr Volumen kletterte um 8,6 % auf 2,9 Mrd. Euro. Allein das Neukreditgeschäft stieg um 26,3 % auf 542 Mio. Euro.

Jürgen Koppmann, Sprecher des Vorstands, erklärte dazu: „Parallel zu unserer starken Geschäftsentwicklung steigerten wir 2018 die Eigenmittelkennziffer auf robuste 14,0 %. Dies bildet ein solides Fundament für den weiteren Unternehmensausbau. Das deutlich gestiegene Neukreditvolumen zeigt, dass Kredite für ökologische und sozialverantwortliche Projekte ein stark wachsender Markt sind. Die UmweltBank ist in diesem Segment sehr erfolgreich als bevorzugter Bankenpartner positioniert. Unser Know-how und unsere Erfahrung differenzieren uns klar von Wettbewerbern.“

Eine der rentabelsten Banken Deutschlands

Branchenweit ist die Zinsmarge 2018 weiter zurückgegangen. Die UmweltBank verzeichnete trotzdem einen stabilen Jahresüberschuss. Sie verbuchte beim Zins-, Finanz- und Bewertungsergebnis einen Rückgang um 5,3 % von 54,8 Mio. Euro auf 51,9 Mio. Euro. Das Provisions- und Handelsergebnis sank von 3,0 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Steuern beläuft sich auf 37,3 Mio. Euro und damit ziemlich genau 1 % der Bilanzsumme – ein guter Wert. Da die Rücklagen gemäß § 340g HGB etwas geringer dotiert wurden, konnte die Bank den Jahresüberschuss insgesamt wieder leicht steigern. Dazu Stefan Weber, Mitglied des Vorstands: „Seit mehreren Jahren schon steht die Zinsmarge aller Banken unter Druck. Deswegen hat sich

Ansprechpartner

Oliver Patzsch
Referent Investor Relations

0911 5308-265
ir@umweltbank.de

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
90489 Nürnberg

www.umweltbank.de



Pressemitteilung

unsere durchweg positive Geschäftsentwicklung der vergangenen Jahre nicht in vollem Umfang auf der Ertragsseite widergespiegelt. Sehr zufrieden sind wir mit unserer Aufwand-Ertrag-Relation von herausragenden 32,9 %. Das bedeutet, dass wir gerade einmal 33 Cent aufwenden müssen um 1 Euro zu verdienen. Damit sind wir eine der profitabelsten Banken Deutschlands. Bei der Zinsmarge sehen wir deutliche Indizien einer Bodenbildung, auch wenn es vielleicht noch etwas zu früh ist, schon von einer Trendumkehr zu sprechen.“

Mit starker Eigenkapitalausstattung auf Wachstumskurs

Insbesondere auch dank der guten Geschäftsentwicklung hat die UmweltBank ihre aufsichtsrechtliche Eigenmittelkennziffer von 12,4 % auf 14,0 % gesteigert. Aus der Dividendenausschüttung 2018 flossen der Bank frische Eigenmittel im Wert von mehr als 3 Mio. Euro zu, da Aktionäre von ihrem Wahlrecht auf eine Aktiendividende Gebrauch gemacht hatten. Außerdem gab die UmweltBank 2018 eine neue festverzinsliche Anleihe mit Nachrangabrede aus. Bislang wurden rund 25 Mio. Euro des sogenannten "Green Bond junior" platziert. Die Zeichnung ist für UmweltBank-Kunden weiterhin möglich. Darüber hinaus erwarb erstmals ein institutioneller Investor 20 Mio. Euro einer Nachranganleihe der Bank. „Dieser Platzierungserfolg zeigt, dass grüne Finanzthemen immer stärker den traditionellen Kapitalmarkt durchdringen. Mit unserem klaren Profil, dem erfolgreichen Marken-Relaunch 2018 sowie einer sehr hohen Kundenzufriedenheit sehen wir uns bestens aufgestellt“, so Goran Bašić, das dritte Mitglied des Vorstands.

Ökologie mit Zukunft

Die UmweltBank macht sich weiter fit für die Zukunft: Die mittlerweile 172 Mitarbeiter am Firmensitz in Nürnberg sollen 2019 weiter Verstärkung erhalten. Auch frische Produkte legt das Bankhaus vor: Bereits 2018 hat sie den „Avesco Sustainable Hidden Champions Equity Fonds“ in ihr Angebot aufgenommen. Weitere Nachhaltigkeitsfonds sowie ein von der UmweltBank selbst aufgelegter ökologischer Investmentfonds sollen folgen. Zwei Projektanleihen für soziale Wohn- und Pflegeimmobilien sind ebenfalls in Planung. Das Girokonto für Privatkunden soll im Jahr 2020 an den Start gehen.

Bei der UmweltBank sind Ökonomie und Ökologie gleichberechtigte Ziele. Den am Jahresanfang mitgeteilten wirtschaftlichen Zahlen folgen im Mai traditionell die grünen Zahlen in einem umfangreichen Nachhaltigkeitsbericht.

Weiterführende Informationen

Geschäftszahlen und Berichte der UmweltBank: www.umweltbank.de/zahlen

Über die UmweltBank AG

Die UmweltBank ist eine unabhängige Privatbank im Eigentum von rund 11.000 Aktionären. Seit mehr als 20 Jahren verbindet sie Finanzen mit ökologischer und sozialer Verantwortung. Dem Umweltschutz hat sie sich nicht nur mit ihrem Namen, sondern auch in ihrer Satzung verpflichtet. Bei keiner anderen Bank können Anleger ihr Geld so konsequent umweltfreundlich arbeiten lassen. Die Bank der grünen Generation hat bereits über 22.900 Umweltprojekte mit zinsgünstigen Förderdarlehen finanziert.

Entlastung der Natur und finanzieller Erfolg sind bei der UmweltBank gleichberechtigte Ziele. Deshalb veröffentlicht sie ihre Ergebnisse regelmäßig in einem integrierten Nachhaltigkeits- und Geschäftsbericht. Seinen Erfolg misst das Unternehmen nicht nur an wirtschaftlichen Kennzahlen, sondern auch an den CO₂-Emissionen, die durch die Finanzierung innovativer Umweltprojekte eingespart werden.

Die UmweltBank-Aktie wird im Marktsegment m:access der Börse München gehandelt. Die aktuelle Kursentwicklung ist unter www.umweltbank.de/aktie abrufbar.



Zahlen zur Entwicklung der UmweltBank AG im Jahr 2018*

		31.12.2017	31.12.2018	Veränderung in %
Geschäftsvolumen	Mio. EUR	3.766	4.123	+ 9,5
Bilanzsumme	Mio. EUR	3.485	3.699	+ 6,1
Eigenkapital, aufsichtsrechtlich	Mio. EUR	282	333	+ 18,4
Kundeneinlagen	Mio. EUR	2.157	2.330	+ 8,0
Neukreditvolumen	Mio. EUR	429	542	+ 26,3
Volumen aller Umweltkredite (inkl. offener Zusagen)	Mio. EUR	2.669	2.900	+ 8,6
Bislang finanzierte Umweltprojekte (inkl. offener Zusagen)	Stück	22.529	22.931	+ 1,8
Kunden/-innen		113.694	113.290	- 0,4
Mitarbeiter/-innen		153	172	+ 12,4
Zins-, Finanz- und Bewertungsergebnis	TEUR	54.819	51.893	- 5,3
Provisions- und Handelsergebnis	TEUR	2.994	2.605	- 13,0
Sonstiger Aufwand (-) / Sonstiger Ertrag (+)	TEUR	-1.395	571	
Personalaufwand	TEUR	8.084	9.221	+ 14,1
Andere Verwaltungsaufwendungen	TEUR	8.060	8.537	+ 5,9
darunter Bankenabgabe und Einlagensicherung	TEUR	1.387	1.849	+ 33,3
Ergebnis vor Steuern	TEUR	40.274	37.311	- 7,4
Steuern	TEUR	12.612	11.975	- 5,1
Ergebnis (nach Steuern)	TEUR	27.662	25.336	- 8,4
Einstellung Rücklagen gemäß § 340g HGB	TEUR	11.000	8.400	- 23,6
Jahresüberschuss	TEUR	16.662	16.936	+ 1,6
Gesamte Eigenkapitalquote, aufsichtsrechtlich	%	12,4	14,0	
Harte Kernkapitalquote, aufsichtsrechtlich	%	8,9	9,3	
Leverage Ratio (bilanzielle Eigenkapitalquote)	%	6,5	6,5	
Liquidity Coverage Ratio	Faktor	1,2	1,5	
Aufwand-Ertrag-Relation (Cost-Income-Ratio)	%	29,4	32,9	

* vorläufige Zahlen